



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
22. Sitzung des Werkausschusses EBL

Sitzungstermin:	Donnerstag, 10.12.2020	
Sitzungsbeginn:	16:34 Uhr	
Sitzungsende:	17:25 Uhr	
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Dr. Michaela Blunk - FDP	Sitzungsleitung als ältestes Mitglied	
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Bernd Lutzkat - CDU	Vertretung für: Herrn Dr. Burkhard Eymer	
Günter Büttner - CDU	Vertretung für: Frau Aneta Wolter	
Philip Brozio - SPD	Vertretung für: Herrn Frank Zahn	
Frank Heidemann - Die Unabhängigen	Vertretung für: Herrn Wolfgang Neskovic c/o Fraktionsgeschäftsstelle Die Unabhängigen	
Dr. Marek Lengen - SPD		
2. Stellvert. Stadtpräsidentin Silke Mählenhoff – BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Hans-Jürgen Martens - DIE LINKE	Vertretung für: Frau Katjana Zunft	
Thomas-Markus Leber - FDP		
stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.		
Rainer Bischoff - SPD		
Inge Hennig - SPD		
Rüdiger Hinrichs - FREIE WÄHLER & GAL		
Tim Alexander Reclam - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Klaus Hinrich Rohlf - CDU		
Frank Heidemann - Die Unabhängigen		
Verwaltung		
Jürgen Adler -	EBL	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	FBL FB 3	
Petra Poltrock - FBC FB 3	FBC FB 3	
Manfred Rehberg - 3.700 - EBL	Spartenleiter Stadtreinigung	
Stefan Schmedemann - 3.700- EBL	EBL	

Cornelia Tews -	EBL
Enno Thyen -	Spartenleiter Stadtentwässerung
Dr. Jan-Dirk, Verwey - 3.700 EBL	Direktor EBL
Protokollführung	
Undine Wetter -	EBL
Gäste	
Jens Engel -	Fa. Ebner Stolz, HH - nur öffentl. Teil
Dr. Rolf Tetzlaff-Gahrman -	ab 16:50 TOP 9; nur öffentl. Teil
Sonja Lengen - SPD	SPD
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Dr. Burkhard Eymmer - CDU	entschuldigt
Aneta Wolter - CDU	entschuldigt
Dr. Carsten Grohmann - CDU	entschuldigt
Wolfgang Neskovic - Die Unabhängigen c/o Fraktionsgeschäftsstelle Die Unabhängigen	entschuldigt
Frank Zahn - SPD	entschuldigt
Katjana Zunft - DIE LINKE	entschuldigt
stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.	
Andy Kuba - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Verpflichtungen	
2	Anträge und Beschlussfassung der Tagesordnung	
2.1	Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 11-15 können nach der Maßgabe einer entsprechenden Beschlussfassung durch die Mitglieder des Werkausschusses nichtöffentlich beraten werden.	
2.2	Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschriften	
3.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.09.2020	
3.2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.11.2020	
4	Mitteilungen	
4.1	Mitteilungen der Fachbereichsleitung	
4.2	Mitteilungen der Werkleitung	
4.2.1	DSD - Duales System Deutschland	
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2019	VO/2020/09448
6	Berichte	
7	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
8	Anträge von Ausschussmitgliedern	
9	Verschiedenes	
9.1	Anfrage des AM Thomas-Markus Leber (FDP) zu einem denkbaren Corona-Frühwarnsystem in den Kläranlagen der Hansestadt: Hotspot-Hinweise aus dem Abwasser?	VO/2020/09525
9.1.1	Antwort auf Anfrage des AM Thomas-Markus Leber (FDP) zu einem denkbaren Corona-Frühwarnsystem in den Kläranlagen der Hansestadt: Hotspot-Hinweise aus dem Abwasser?	VO/2020/09525-01
9.2	Sitzungstermine des Werkausschusses der Entsorgungsbetriebe Lübeck im Jahr 2021	VO/2020/09546

9.3	Anfrage von Herrn Martens zu den Öffentlichen Toiletten am Markt	
9.4	Deponie Niemark	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Verpflichtungen

Vor Eintritt in die Sitzung gibt Herr Senator Hinsen bekannt, dass sowohl der Vorsitzende als auch die stellvertretende Vorsitzende für diese Sitzung entschuldigt seien. Er erklärt, dass nunmehr laut Geschäftsordnung das älteste Mitglied den Vorsitz zu übernehmen hätte. Dies sei Herr Büttner, der den Vorsitz ablehnt. Das zweitälteste Mitglied, Frau Hennig verzichtet ebenfalls auf den Vorsitz. Frau Dr. Blunk als drittältestes Mitglied übernimmt die Sitzungsleitung. Der Ausschuss ist einverstanden.

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht die Sitzungsleitung darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Es sind keine zu verpflichtenden Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Dr. Verwey geht kurz auf das besondere Jahr 2020 ein und auf einen personellen Umbruch bei den EBL. Nachdem in der letzten Sitzung Herr Wilcken verabschiedet worden sei, teilt er mit, dass auch Frau Wetter ab nächstem Jahr nicht mehr für die EBL tätig sei und bedankt sich herzlich für die jahrelange Unterstützung bei der Gremienarbeit sowie die Protokollführung im Werkausschuss.

Die Sitzungsleitung bedankt sich ebenfalls bei Frau Wetter im Namen aller Werkausschussmitglieder für die geleistete Arbeit.

zu 2 Anträge und Beschlussfassung der Tagesordnung

zu 2.1 Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 11-15 können nach der Maßgabe einer entsprechenden Beschlussfassung durch die Mitglieder des Werkausschusses nichtöffentlich beraten werden.

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung und die Zuordnung der als vertraulich zu behandelnden Tagesordnungspunkte 11 – 15 zum nichtöffentlichen Teil.

zu 2.2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

zu 3 Genehmigung der Niederschriften

zu 3.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.09.2020

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift ist damit in der vorgelegten Fassung festgestellt.

zu 3.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.11.2020

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift ist damit in der vorgelegten Fassung festgestellt.

zu 4 Mitteilungen

zu 4.1 Mitteilungen der Fachbereichsleitung

Herr Senator Hinsen teilt mit, dass zum Thema KKW-Bauschutt weiterhin regelmäßig im Werkausschuss berichtet werde. Der diesbezüglich gefasste Beschluss in der letzten Bürgerschaftssitzung befinde sich derzeit in Umsetzung und eine Einwohnerbefragung werde geprüft bzw. vorbereitet. Weitere Details gebe es in der nächsten Sitzung der Bürgerschaft. Die Hansestadt Lübeck werde sich gegen eine Annahme von Bauschutt zur Wehr setzen. Es sei beabsichtigt, eine externe Rechtsanwaltskanzlei zu beauftragen, die sodann für den gesamten Prozess beratend zur Verfügung zu stehe. Dazu könne Anfang nächsten Jahres detaillierter berichtet werden.

zu 4.2 Mitteilungen der Werkleitung

zu 4.2.1 DSD - Duales System Deutschland

Herr Dr. Verwey spricht das Thema DSD - Duale Systeme, die Systembeschreibung für die EBL sowie künftige Veränderungen an. Ziel sei, ab Anfang 2022 Gelbe Tonnen statt Gelbe Säcke in Umlauf zu bringen.

Herr Rehberg erläutert ergänzend die Abstimmungsvereinbarung mit DSD in Bezug auf das Verpackungsgesetz, welches alle Fraktionen mit einer umfassenden Systembeschreibung beinhalte. Die Gültigkeit bis Ende 2021 führt dazu, dass die EBL ab 2022 das Sammelsystem neu beschreiben werde und ebenso die Möglichkeit habe, dieses entsprechend vorzugeben. Der Versuch, mit DSD ein sog. „Wunschsystem“ zu vereinbaren, stoße bei der neuen Geschäftsleitung nicht auf Anklang. Somit gebe nunmehr die EBL vor, wie das Sammelsystem vorzugsgerecht sein solle.

Die Fragen des Herrn Martens nach den Kosten, Frau Hennig nach dem Leerungsrhythmus, Herrn Leber nach Unterflurbehältern sowie Herrn Dr. Lengen beantwortet Herr Rehberg. Das Sammelsystem sei grundsätzlich für Verbraucher kostenfrei; die Leerung erfolgt 14-täglich durch Veolia; die Unterflurbehälter seien eine gute Idee, jedoch sei die Standortfindung in der Altstadt problematisch, ebenso das Durchsetzen bei DSD.

zu 5	Beschlussvorlagen
-------------	--------------------------

zu 5.1	Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2019 Vorlage: VO/2020/09448
---------------	--

Die Sitzungsleitung bittet Herrn Engel von der Firma Ebner Stolz um das Wort.

Herr Engel gibt anhand einer Präsentation Erklärungen zum Jahresabschluss der EBL für das Jahr 2019. Er geht auf die Ergebnisse der einzelnen Sparten, den Lagebericht und die wesentlichen Prüfungsschwerpunkte sowie Prüfungsergebnisse ein; auch erwähnt er das Thema Corona, welches für das Jahr 2019 nicht relevant sei und somit hierzu nicht ausschlaggebend. Weiterhin erläutert er die Darstellung der Ertragslage, Personalaufwand und weitere Veränderungspositionen, die Vermögens- und Kapitalstruktur und erklärt, dass die wirtschaftlichen Verhältnisse keinerlei Beanstandungen ergeben würden.

Die Frage des Herrn Dr. Lengen beantwortet Herr Engel.

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2019 der Entsorgungsbetriebe Lübeck wird

mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2019 von	EUR 494.367.953,92
mit einer Summe der Erträge von	EUR 106.843.602,22
mit einer Summe der Aufwendungen von	EUR 95.943.911,60
und einem Jahresüberschuss von	EUR 10.899.690,62

festgestellt.

Der Jahresüberschuss von EUR 10.899.690,62 wird in die Bilanzposition `Rücklage aus kalkulatorischen Einnahmen` eingestellt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

zu 6	Berichte
-------------	-----------------

Keine.

zu 7 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Keine.

zu 8 Anträge von Ausschussmitgliedern

Keine.

zu 9 Verschiedenes

**zu 9.1 Anfrage des AM Thomas-Markus Leber (FDP) zu einem denkbaren Corona-Frühwarnsystem in den Kläranlagen der Hansestadt: Hotspot-Hinweise aus dem Abwasser?
Vorlage: VO/2020/09525**

Beschluss:

Forscher in verschiedenen europäischen Forschungseinrichtungen arbeiten zurzeit mit Hochdruck an einem Corona-Frühwarnsystem, basierend auf Abwasseranalysen in Kläranlagen. Ziel der Aktivitäten ist es die Dunkelziffer von Corona-Infizierten genauer bestimmen, sowie die Entstehung neuer Corona-Hotspots voraussagen zu können.

- 1.. Sind die kommunalen Kläranlagen der Entsorgungsbetriebe Lübeck (das Zentralklärwerk ((ZKW)) in der Warthestraße sowie die Kläranlage auf dem Priwall) bereits in entsprechende Monitoringprogramme eingebunden?
- 2.. Wären die Entsorgungsbetriebe Lübeck mit ihren Wasserlaboren technisch in der Lage entsprechende Untersuchungen durchzuführen?
- 3.. Wie bewerten die Entsorgungsbetriebe die Sinnhaftigkeit, den Mehrwert sowie den Zusatznutzen derartiger Analysen?
- 4.. Welche Herausforderungen werden von der EBL gesehen?
- 5.. Könnte es aus der Sicht der EBL Sinn machen sich proaktiv an den Monitoringprogrammen zu beteiligen, sofern dies nicht schon geschieht?

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
Ohne Votum		

**zu 9.1.1 Antwort auf Anfrage des AM Thomas-Markus Leber (FDP) zu einem denkbaren Corona-Frühwarnsystem in den Kläranlagen der Hansestadt: Hotspot-Hinweise aus dem Abwasser?
Vorlage: VO/2020/09525-01**

Herr Leber bedankt sich herzlich für die zügige Beantwortung. Er fragt, ob es bereits erste Ergebnisse bezüglich des Nachweises von Corona im Abwasser gegeben habe.

Herr Thyen erklärt, dass 6 Wochen lang 5 x pro Woche Proben entnommen und eingeschickt worden seien. Die Ergebnisse würden noch ausstehen, jedoch seien die EBL in Kontakt mit dem Institut.

Beschluss:

Forscher in verschiedenen europäischen Forschungseinrichtungen arbeiten zurzeit mit Hochdruck an einem Corona-Frühwarnsystem, basierend auf Abwasseranalysen in Kläranlagen. Ziel der Aktivitäten ist es, die Dunkelziffer von Corona-Infizierten genauer bestimmen sowie die Entstehung neuer Corona-Hotspots voraussagen zu können.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 9.2 Sitzungstermine des Werkausschusses der Entsorgungsbetriebe Lübeck im Jahr 2021
Vorlage: VO/2020/09546**

Herr Dr. Verwey gibt bekannt, dass die Sitzungen des Werkausschusses für das Jahr 2021 wie immer jeden zweiten Donnerstag im Monat terminiert seien, abgesehen von den Schulferien und bis auf den Monat Mai aufgrund des Feiertages. Kurzfristige Änderungen seien jederzeit möglich und werden mit dem Ausschuss abgestimmt.

Die Sitzungsleitung geht davon aus, dass aktuell diese Termine so angenommen seien.

zu 9.3 Anfrage von Herrn Martens zu den Öffentlichen Toiletten am Markt

Herr Martens bittet dringend um Ausschilderung der Öffentlichen Toilette am Markt, denn es sei problematisch diese zu finden.

zu 9.4 Deponie Niemark

Herr Dr. Verwey bezieht sich auf die Bitte von Herrn Leber in der letzten WA-Sitzung, die Flächen um die Deponie herum auf einer Karte vorzustellen.

Er bittet Herrn Adler, die Karten zu erläutern. Herr Adler erklärt den weiteren möglichen Ausbau der Deponie sowie die Erweiterungsvarianten. Ein neues Planfeststellungsverfahren bliebe nicht aus, dies sei ab 2021 geplant.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Die Sitzungsleitung schließt um 17:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum. Die Sitzung wird um 17:21 Uhr von der Sitzungsleitung mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Sitzungsleitung erklärt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung 2 Beschlüsse gefasst worden seien und schließt die Sitzung um 17:25 Uhr.

Herr Senator Hinsen bedankt sich bei der Sitzungsleitung, Frau Dr. Blunk für das überraschend kurzfristige Einspringen sowie bei allen Ausschussmitgliedern und Verwaltungsangestellten für das große Engagement im besonderen Jahr 2020.

Die Sitzungsleitung bedankt sich ebenfalls bei allen, wünscht eine schöne Weihnachtszeit.

Herr Dr. Verwey bedankt sich für die konstruktive und wohlwollende Unterstützung bei allen Projekten in diesem außergewöhnlichen Jahr sowie das Engagement im Ehrenamt.

Lübeck, den 12. Februar 2021

gez. Dr. Michaela Blunk
Sitzungsleitung

gez. Undine Wetter
Protokollführung